

Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Liegenschaften, Rechnungsprüfung und Vergaben am 07.09.2022

Sitzungsort:	Rathaus, Raum 225, Ratssitzungssaal, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt
Beginn:	17:04 Uhr
Ende:	17:13 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiter/in:	Herr Panse
Schriftführer/in:	

Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung und Begrüßung	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 10.08.2022	
4.	Dringliche Angelegenheiten	
5.	Behandlung von Anfragen	
5.1.	Gebühren für das Anwohnerparken Fragesteller: Fraktion Mehrwertstadt Erfurt, Frau Röttsch und Herr Perdelwitz	1012/22

hinzugezogen:

Beigeordneter für Finanzen, Wirtschaft und Digitalisierung

- 6. Festlegungen des Ausschusses
- 6.1. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung FLRV vom **1266/22**
13.07.2022 zum TOP 5.2 - Aussetzung der Anwohnerparkgebührenerhöhung (Drucksache 1000/22)
BE: Beigeordneter für Bau, Verkehr und Sport
- 7. Informationen
- 7.1. Mündliche Informationen
- 7.2. Sonstige Informationen

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Ausschussvorsitzende, Herr Panse, eröffnete die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Liegenschaften, Rechnungsprüfung und Vergaben und begrüßte alle Anwesenden. Sodann stellte er die form- und fristgerechte Ladung nach § 35 Abs. 2 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) fest. Hiergegen erhob sich kein Widerspruch; Ladungsmängel wurden nicht geltend gemacht. Ferner stellte der Sitzungsleiter die Beschlussfähigkeit des Gremiums gemäß § 36 Abs. 1 ThürKO fest. Zu Beginn der Sitzung waren 9 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Es gab keine Änderungsanträge zur Tagesordnung.

**3. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom
10.08.2022**

Der Ausschussvorsitzende, Herr Panse, stellte fest, dass im Vorfeld keine schriftlichen Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Liegenschaften, Rechnungsprüfung und Vergaben vom 10.08.2022 eingereicht wurden. Auf die Frage des Ausschussvorsitzenden, ob es mündliche Einwände gegen die Niederschrift in der vorgelegten Form gäbe, wurden keine Wortmeldungen vernehmbar.

genehmigt Ja 5 Nein 0 Enthaltung 4 Befangen 0

4. Dringliche Angelegenheiten

Dringliche Angelegenheiten waren nicht zu beraten.

5. Behandlung von Anfragen

- 5.1. **Gebühren für das Anwohnerparken** 1012/22
Fragesteller: Fraktion Mehrwertstadt Erfurt, Frau Rötsch
und Herr Perdelwitz
hinzugezogen:
Beigeordneter für Finanzen, Wirtschaft und Digitalisierung

Auf Rückfrage des Ausschussvorsitzenden waren keine Wünsche nach Redebeiträgen oder Nachfragen vernehmbar.

zur Kenntnis genommen

6. Festlegungen des Ausschusses

- 6.1. **Festlegung aus der öffentlichen Sitzung FLRV vom** 1266/22
13.07.2022 zum TOP 5.2 - Aussetzung der Anwohnerpark-
gebührenerhöhung (Drucksache 1000/22)
BE: Beigeordneter für Bau, Verkehr und Sport

Herr Robeck (Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) äußerte den Wunsch, die Beratung der Festlegung zu vertagen bis die verwaltungsinterne Meinungsbildung abgeschlossen sei.

Herr Panse (Ausschussvorsitzender) verwies auf einen Presseartikel, in welchem sich ein Beigeordneter dahingehend geäußert habe, dass die potentiellen Mehreinnahmen aus erhöhten Bewohnerparkgebühren zweckgebunden und für sogenannte Parkpaletten aufzuwenden seien. Er richtete, bezugnehmend hierauf, die Frage an den anwesenden Beigeordneten für Finanzen, Wirtschaft und Digitalisierung, ob diese Äußerung missverständlich getätigt worden sei oder dies falsch aufgefasst wurde.

Herr Linnert (Beigeordneter für Finanzen, Wirtschaft und Digitalisierung) stellte klar, dass die Gebühreneinnahmen keine zweckgebundenen Einnahmen seien. Vielmehr erblicke er in den Äußerungen eine politische Zielvorstellung. Die Verwendung generierter Mehreinnahmen obliege der Entscheidungskompetenz des Stadtrates.

Herr Robeck richtete an den Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes die Frage, ob sich bereits eine Bewohnerparkgebührensatzung in der verwaltungsinternen Planung befinde.

Herr Reintjes (Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes) erklärte, dass sowohl der Erlass einer Satzung, als auch die weitere Bezugnahme auf die einschlägige Bundesgesetzgebung im Ermessen des Oberbürgermeisters stünde. Derzeit werde der Erlass einer Bewohnerparkgebührensatzung nicht erwogen.

vertagt Ja 8 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

7. Informationen

7.1. Mündliche Informationen

Mündliche Informationen, im Sinne des § 13 Abs. 2 Geschäftsordnung, waren nicht zu behandeln.

7.2. Sonstige Informationen

Herr Linnert (Beigeordneter für Finanzen, Wirtschaft und Digitalisierung) erklärte, dass das Thema Energiesicherheit und Energiepreise, aufgrund der geopolitischen Weltlage, nach wie vor eine maßgebliche Rolle spiele. Hierzu habe der Aufsichtsrat der SWE Stadtwerke Erfurt GmbH ihren Geschäftsführer beauftragt, in allen künftigen öffentlichen Sitzungen des Ausschusses für Wirtschaft, Beteiligungen und Digitalisierung über die entsprechende Lage zu informieren. Er wies darauf hin, dass die von der Bundespolitik auf den Weg gebrachten »Entlastungspakete« für die Bürgerinnen und Bürger jedoch auch Herausforderungen, Probleme und Aufwand für die Kommunalverwaltungen bringen würden. Ferner sei davon auszugehen, dass zahlreiche, von der Bundesregierung angeordneten Energieeinsparmaßnahmen auch bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung auf wenig Gegenliebe stoßen werden. Er ersuchte in diesem Zusammenhang alle kommunalen Mandatsträgerinnen und Mandatsträger um Zurückhaltung bei einschlägigen Forderungen und entsprechende Sensibilität.

Der Ausschussvorsitzende, Herr Panse, bat den Beigeordneten für Finanzen, Wirtschaft und Digitalisierung in den künftigen Sitzungen des FLRV ebenfalls einen zusammenfassenden Bericht der wichtigsten Eckpunkte zu den aktuellen Entwicklungen zu liefern, wenn finanzielle Belange hiervon betroffen sein sollten.

Herr Robeck (Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) adressierte eine kritische Anmerkung an die Verwaltung. So würden Anfragen seiner Fraktion zur personellen Situation in der Stadtverwaltung bereits seit Monaten nicht beantwortet. Er bat darum, diese Beantwortung nunmehr zeitnah nachzureichen.

Nach Erschöpfung der Tagesordnung und dem Ausbleiben weiterer Wünsche nach Redebeiträgen aus dem Gremium, dankte der Ausschussvorsitzende allen Anwesenden für ihre Mitarbeit und schloss sodann die Sitzung.

gez. Panse
Vorsitzender

gez. 
Schriftführer